Ressort: Vermischtes

Studie: Deutsche geben immer weniger für ihre Hochzeit aus

Berlin, 22.05.2013, 10:15 Uhr

GDN - Für ihre Hochzeit nehmen die Deutschen immer weniger Geld in die Hand. Das ist das Ergebnis einer Umfrage der CreditPlus Bank AG. Nicht einmal ein Viertel aller Bundesbürger möchte demnach 5.000 Euro oder mehr in die Hochzeit investieren.

Damit ist die Bereitschaft, sich das Fest der Feste ordentlich etwas kosten zu lassen, im Vergleich zum Vorjahr signifikant gesunken. Die Umfrage zeigt, dass die Bereitschaft, für seine Hochzeit einen hohen finanziellen Aufwand zu betreiben, bei den jungen Bundesbürgern am höchsten ist. Fast jeder Dritte zwischen 18 und 24 Jahren gibt an, einen Geldbetrag von 5.000 bis 10.000 Euro in die Hand nehmen zu wollen, wenn es um das Heiraten geht. Bei den 25- bis 34-Jährigen ist es immerhin jeder Vierte. Doch schon ab 35 Jahren ist diese Summe nur noch für 15 Prozent akzeptabel.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-14239/studie-deutsche-geben-immer-weniger-fuer-ihre-hochzeit-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com